

	Gehalt:	A14 / EG 14
	Arbeitszeit:	Voll-/Teilzeit
	Befristung:	Nein
	Arbeitsbeginn:	Ab sofort
	Bewerbung bis:	02.02.2026
	Dienstort:	Aulendorf

Referentin/ Referent für Fleischrinderzucht (w/m/d) mit Zuchtleitung in der Fleischrinderzucht

Über uns:
mlr-bw.de



Unser Angebot

- interessanter, moderner Arbeitsplatz an der Schnittstelle Wissenschaft, Beratung und Praxis

Ihre Aufgaben

- Durchführung, Weiterentwicklung und Überwachung der Zuchtprogramme
- Durchführung und Überwachung von Leistungsprüfungen in der Fleischrinderzucht als hoheitliche Aufgabe nach dem Tierzuchtgesetz

Ihre Voraussetzungen

- wissenschaftliches Hochschulstudium (Dipl. Uni) oder Master Sc. in den Fachrichtungen Agrarwissenschaften oder anderen Studiengängen, die für das Aufgabengebiet qualifizieren
- vertiefte Kenntnisse in der Zucht landwirtschaftlicher Nutztiere und Rinderhaltung

Wichtige Hinweise

- Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.
- Frauen und schwerbehinderte Menschen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.
- Die Stelle ist grundsätzlich teilbar

Fragen?

Fachliche Fragen: Frau Dr. Lindner, 07525/942-314 oder Direktor Herr Asse, 07525/942-301 oder 0174 / 279 6550

Jetzt bewerben: <https://bewerberportal.landbw.de/mlr/index.html>

Bewerben Sie sich unter der Kennziffer: 5773

Information zum Datenschutz: Die Bewerbungsunterlagen werden gemäß DS-GVO nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.



Stellenausschreibung

Beim Landwirtschaftlichen Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg (LAZBW) ist am Standort Aulendorf im Referat 21 „Rinderzucht, Leistungsprüfungen, Rindermast“ ab sofort die Stelle

einer Referentin / eines Referenten für Fleischrinderzucht (w/m/d) mit Zuchtleitung in der Fleischrinderzucht

in Vollzeit unbefristet zu besetzen.

Das LAZBW ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg. Die Einrichtung bearbeitet ein breites Aufgabenspektrum von der angewandten Forschung bis hin zum Wissenstransfer in die Praxis und kooperiert hierbei mit verschiedenen Institutionen im In- und Ausland.

Es steht eine Stelle der Besoldungsgruppe A 14 zur Verfügung. Die Besetzung der Stelle kommt sowohl im Beamten- als auch Beschäftigungsverhältnis in Betracht. Im Falle einer unbefristeten Neueinstellung im Tarifbeschäftigtenverhältnis erfolgt die Vergütung bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 14 TV-L. Sofern bei nicht verbeamteten Bewerberinnen und Bewerbern die laubahnrechtlichen Voraussetzungen vorliegen, ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis vorgesehen.

Das **Aufgabengebiet** umfasst die Zuchtleitung in der Fleischrinderzucht in Baden-Württemberg für die Rinderunion Baden-Württemberg e.V. als anerkanntem Zuchtverband und beinhaltet:

- die Durchführung, Weiterentwicklung und Überwachung der Zuchtprogramme von derzeit 22 verschiedenen Rassen als Zuchtleitung in der Fleischrinderzucht in Baden-Württemberg
- bedarfsorientiert die Einrichtung neuer Zuchtprogramme
- die züchterische Beratung der Zucht- und Haltungsbetriebe in Baden-Württemberg
- die Beratung der Organe der Rinderunion Baden-Württemberg als anerkannte Zuchtorganisation für Fleischrinder in Baden-Württemberg in züchterischen Fragen
- die Durchführung und Überwachung von Leistungsprüfungen in der Fleischrinderzucht als hoheitliche Aufgabe nach dem Tierzuchtgesetz
- die Mitarbeit in der Weiterentwicklung der Leistungsprüfung und Zuchtwertschätzungs-Verfahren in der Fleischrinderzucht auf nationaler und ggf. auf internationaler Ebene
- die Mitarbeit in nationalen Dachorganisationen und Gremien mit besonderer Berücksichtigung der Interessen der baden-württembergischen Fleischrinderzucht
- Durchführung und Überwachung von Fördermaßnahmen (Vergabe von staatlichen Preisen)
- die Mitarbeit an der Bearbeitung landwirtschaftlicher Zukunftsthemen wie Ökolandbau, Anpassung an den Klimawandel, Ressourceneffizienz mit Bezug zur Fleischrinderzucht und Fleischrinderhaltung
- die Mitwirkung in der berufsbezogenen Aus-, Fort- und Weiterbildung (Wissenstransfer), der Öffentlichkeitsarbeit sowie der Erstellung von Fachinformationen
- Beratung des Ministeriums und der Fachbehörden des Landes.

Eine Änderung im Aufgabenzuschnitt bleibt vorbehalten

Ihr Profil:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Dipl. Uni) oder einen inhaltlich vergleichbaren Abschluss als Master Sc. in den Fachrichtungen Agrarwissenschaften oder anderen Studiengängen, die für das Aufgabengebiet qualifizieren
- Sie besitzen vertiefte Kenntnisse in der Zucht landwirtschaftlicher Nutztiere (Populationsgenetik, tierzüchterisch biometrische Verfahren, Zuchtplanung) und Rinderhaltung
- Sie haben Kenntnisse über Leistungsprüfungen in der Tierzucht
- Sie kennen die tierzuchtrechtlichen Vorgaben für die Zucht von Tieren
- Ihre Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind fließend (mind. C1-Niveau)

- Ihre Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift sind gut
- Sie sind im Besitz eines gültigen Führerscheins der Klasse B
- Sie haben Erfahrung in der Beratung landwirtschaftlicher Betriebe
- Sie sind zu umfangreicher Außendiensttätigkeit bereit
- Sie verfügen über strategisches Denkvermögen, sind entscheidungsfreudig, belastbar und bringen überdurchschnittliches Engagement mit

Darüber hinaus sind Sie kontaktfreudig, haben Freude im Umgang mit Menschen sowie Freude und Erfahrung an der Wissensvermittlung.

Des Weiteren sollten ein hohes Maß an Eigeninitiative und Selbstorganisation vorliegen. Sicheres Auftreten und Durchsetzungsvermögen, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft zur selbstständigen Bearbeitung von verschiedenen Arbeitsbereichen werden vorausgesetzt.

Von Vorteil sind:

- eine Promotion im beschriebenen Themenbereich bzw. Erfahrungen mit der Verfassung von wissenschaftlichen Publikationen oder Fachbeiträgen
- praktische Kenntnisse und Erfahrungen in der (Fleisch-)Rinderhaltung, ebenso wie einschlägige Vorbeschäftigungen
- ein abgeschlossener Vorbereitungsdienst für den höheren landwirtschaftlichen Dienst

Wir bieten einen interessanten und modernen Arbeitsplatz an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Beratung, Praxis und Politik, an dem Zukunftsthemen wie Ökolandbau, Anpassung an den Klimawandel, artenreiche Anbausysteme, Tierwohl, Digitalisierung und Automatisierung im Fokus stehen.

Darüber hinaus bieten wir vielfältige praxisbezogene Tätigkeiten in einem sympathischen Team sowie flexible Arbeitszeiten und Möglichkeiten des flexiblen Arbeitens. Eine tarifliche Bezahlung mit Jahressonderzahlung und 30 Tagen Erholungsurlaub im Kalenderjahr, Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, eine betriebliche Altersvorsorge (VBL), ein Zuschuss zum Job Ticket BW und Job Bike BW sowie die elektronische Arbeitszeiterfassung runden die zu besetzende Stelle ab.

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen werden ausdrücklich begrüßt und diese bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bei ausländischen Studien- und Berufsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **02.02.2026** unter Angabe der **Kennziffer 5773** ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren:

<https://bewerberportal.landbw.de/mlr/index.html>.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Referatsleiterin Frau Dr. Lindner (Tel. 07525 942 314) oder der Direktor des LAZBW, Herr Asse, (Tel. 07525 942 301 oder Mobilrufnummer: 0174 / 279 6550) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/datenschutz-bewerberverfahren entnehmen.

gez.:

Rüdiger Wegner

Leiter des Personalreferats